

TransEcoNet (Transnational Ecological Networks)

(assoziierter Projektpartner in einem transnationalen Projekt – Central Europe)

TransEcoNet“ ist ein EU-Projekt zur Förderung von ökologischen Netzwerken in Mitteleuropa. Als Teil des Central Europe-Programmes (INTERREG IVB), befasst es sich mit naturnahen Landschaften und Kulturlandschaften, insbesondere außerhalb der bestehenden Schutzgebiete, sowie potenziellen bzw. grenzüberschreitenden ökologischen Netzwerken (Biotopverbund, Korridore). Letztere liegen, der Konzeption und Zusammensetzung des Projektes entsprechend, überwiegend an der ehemaligen Ost-West-Grenze des einst geteilten Kontinents.



© Werner Lazowski

„TransEcoNet“ geht aber über das Gebiet des Grünen Bandes hinaus und versucht, ökologische Netzwerke als weit in die jeweiligen Länder hineinreichende „Lebenslinien“ europaweit, bzw. für das Projektgebiet sichtbar zu machen. Ziel ist es, Strategien und Empfehlungen zu erarbeiten, wie diese Netzwerke in Zukunft weiterentwickelt werden können. 16 Partner aus 6 Ländern nehmen an diesem Projekt teil. Akteure aus den Bereichen Natur- und Umweltschutz, Forschung und Wissenschaft, Raum- und Regionalentwicklung sind daran beteiligt. Für das Burgenland wird im Rahmen von „TransEcoNet“ an der Erstellung eines leistungsfähigen Geographischen Informationssystems (GIS-Projekt) gearbeitet. Daneben soll die Notwendigkeit des Schutzes sowie der Wiederherstellung nachhaltig genutzter Kulturlandschaften und naturnaher Ökosysteme der Bevölkerung näher gebracht werden. In diesem Zusammenhang ist die wichtige Rolle der Landschaftsgeschichte sowie der Identifizierung der lokalen Bevölkerung mit ihren Landschaften zu betonen.

Die Europäische Kommission finanziert das Projekt im Rahmen des transnationalen Förderprogramms „CENTRAL EUROPE“ mit etwas mehr als 2,9 Mio. € aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung. Seit Januar 2009 arbeiten die Partner zusammen. Das Projekt hat eine Laufzeit von 40 Monaten und endet im April 2012. (Verfügbar in: tu-dresden.de [Abfrage am 20.09.2009]). Der Naturschutzbund Burgenland ist „TransEcoNet-Projektpartner“.